

Spielbericht Meisterschaftsspiel vom Samstag, 27. September 2021, 16.00 Uhr

FC Lerchenfeld – SC Binningen 0:2 (0:0)

Enttäuschende erste Heim-Niederlage

Nach einer Unentschieden-Serie von drei Spielen empfangen wir mit dem SC Binningen eine erfahrene und langjährige 2. Liga-Inter-Mannschaft zum dritten Heimspiel der laufenden Saison bei uns im Lerchu. Die zuletzt guten Leistungen wollten wir vor eigenem Publikum bestätigen und endlich wieder ein Spiel gewinnen...

Es folgte ein Spiel zweier Mannschaften, die sich auf Augenhöhe begegneten und schon früh in der Partie immer wieder zu Halb-Chancen kamen. Bereits nach drei Minuten hätte Binningen in Führung gehen müssen, so verzog ihr Stürmer aus rund 10 Meter freistehend vor unserem Torhüter Zbinden. Auch wir zeigten offensiv gute Ansätze, es fehlte aber im letzten Drittel oftmals an Genauigkeit und an absoluter Überzeugung. Die beste Chance zur Führung bot uns ein Elfmeter nach rund einer halben Stunde: Interims-Stürmer Flo Dushica sprintete mit dem Ball in den gegnerischen Strafraum, sein Schuss wurde jedoch vom starken Goalie von Binningen geblockt, Flo setzte nach und wurde am Nachschuss penaltywürdig gehindert. Unser Youngster Laurin Bauer übernahm Verantwortung und scheiterte leider am gut agierenden gegnerischen Goalie. Nach dieser vergebenen Chance mussten wir uns kurz schütteln und einige heikle Situationen (vor allem nach gegnerischen Eckbällen) überstehen um mit dem torlosen Remis in die Pause zu gehen.

Nach der Pause fanden wir leider nicht den nötigen Zugriff in diese Partie. Es fehlte irgendwie an Energie und an Spritzigkeit. Wahrscheinlich waren die bisherigen Spiele zu kräfteraubend und so fehlten uns in dieser zweiten Hälfte die nötigen Prozente an Intensität. Wir hatten das Spiel zwar zeitweise gut unter Kontrolle, doch in der 67. Minute kassierten wir (mal wieder) nach einer gegnerischen Standartsituation den wegweisenden ersten Gegentreffer. Danach versuchten wir mit personellen Wechsels und einer Systemumstellung noch den Ausgleich zu erzwingen, aber wie erwähnt fehlte es auch in dieser Phase an Kraft und Überzeugung. So kassierten wir kurz vor Schluss noch den entscheidenden zweiten Gegentreffer.

Nach dem Spiel waren wir zu Recht sehr enttäuscht über die erste Heim-Niederlage. Mit mehr Spritzigkeit wäre in diesem Spiel sicher viel mehr möglich gewesen. Wir müssen nun also gut regenerieren, an unsere Genauigkeit im letzten Drittel arbeiten und dann mit vollem Tank nach Bubendorf reisen. Denn in Bubendorf müssen wir ans Limit gehen können!

Tore FCL: Fehlanzeige

FC Lerchenfeld: Zbinden; Meisterhans, Lehmann (84. Rieder), Zahn, Fetah Dushica, Jost; Selmani, Göllner (68. Gonzalez), Santschi (62. Fuchs), Bauer, Dushica Flo